Eidesstattliche Versicherung gemäß § 8 der Promotionsordnung der Naturwissenschaftlich-Mathematischen Gesamtfakultät der Universität Heidelberg

1. Bei der eingereichten Dissertation zu dem Thema	
Relativistic Effects in Electronic Decay Processes	
Studied in Small and Large Noble Gas Clusters	
handelt es sich um meine eigenständig erbrachte Leistung.	
2. Ich habe nur die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und m unzulässigen Hilfe Dritter bedient. Insbesondere habe ich wörtlich oder aus anderen Werken übernommene Inhalte als solche kenntlich gemac	sinngemäß
3. Die Arbeit oder Teile davon habe ich wie folgt/bislang nicht ¹⁾ an einer des In- oder Auslands als Bestandteil einer Prüfungs- oder Qualifikation gelegt.	Hochschule sleistung vor-
Titel der Arbeit:	
Hochschule und Jahr:	
Art der Prüfungs- oder Qualifikationsleistung:	
4. Die Richtigkeit der vorstehenden Erklärungen bestätige ich.	
5. Die Bedeutung der eidesstattlichen Versicherung und die strafrechtlic unrichtigen oder unvollständigen eidesstattlichen Versicherung sind mir	
Ich versichere an Eides statt, dass ich nach bestem Wissen die reine W nichts verschwiegen habe.	ahrheit erklärt und
Ort und Datum	Unterschrift

¹⁾ Nicht Zutreffendes streichen. Bei Bejahung sind anzugeben: der Titel der andernorts vorgelegten Arbeit, die Hochschule, das Jahr der Vorlage und die Art der Prüfungs- oder Qualifikationsleistung.